

Wie saddle ich mein Pferd?

Führungskompetenz im schulischen Alltag

7. Oktober 2017

Evangelische Akademie Bad Boll



Wie saddle ich mein Pferd? Führungskompetenz im schulischen Alltag

Schon mal das Pferd von hinten aufgezümt?
Dem geschenkten Gaul ins Maul geschaut?
Alle Pferde mit einem durchgegangen?
Stallgeruch bemerkt?
Fest im Sattel gegessen?

Bildhafte Sprache kann komplexe Sachverhalte treffend und einfach ausdrücken. In Bildern zu denken eröffnet völlig neue Einsichten, denn Bilder sind die ursprüngliche Sprache des Gehirns. Sie schaffen Distanz zu den vielfältigen Herausforderungen unserer Leitungsfunktion im schulischen Alltag.

Wir bedienen uns dieser Bilder, um den eigenen Führungsstil zu reflektieren. Körper- und Wahrnehmungsübungen, Vortrag, Teamarbeit und Reflexion helfen dabei, uns unseres eigenen Verhaltens bewusst zu werden, es zu hinterfragen und neue Strategien zu entwickeln.

Selbstreflektiertes Handeln ermöglicht klares und lustvolles Führen und eröffnet Handlungs(spiel)räume. Ein klarer, authentischer Führungsstil gibt Raum für kreatives, aktives Handeln und fördernde Kommunikation.

- Dabei arbeiten wir mit Theorie und praktischen, alltagsnahen Erfahrungen an folgenden Themen:
- Wie leite ich durch die eigene Person?
 - Grundeinstellungen und Kommunikation, die für das Leiten wichtig sind („Reiter und Pferd“)
 - Kommunikation und Wahrnehmung: zwei, die zusammengehören
 - Wie beweglich bin ICH im WIR?
 - Es geht nicht ohne Konflikte: Konfliktprävention
 - Wie kommuniziere ich auf der Grundlage eines demokratischen Führungsstils, wenn ich im Konfliktfall eine hierarchische Entscheidung treffen muss?

Wir laden Sie herzlich ein!



Claudia
Schmengler



Barbara
Meffert



Martina
Schockenhoff



Samstag, 7. Oktober 2017

- 9:00 Begrüßung**
Ankommen im Raum und im Körper
 Mit Elementen von Yoga, initiatischem Gebärdenspiel® und Cantienica® erforschen wir Qualitäten von Führen und Leiten. Ziel ist es, in die eigene Kraft zu kommen.
- 11:00 Kaffeepause**
- 11:15 Praktische Erfahrungen mit theoretischen Impulsen**
Leiten durch die eigene Person
Wie führe ich mich, wie führe ich andere?
- Reflexion meiner Fähigkeiten und Einstellungen, die mir für das Leiten wichtig sind.
 - Selbstführung: Wie habe ich mich durch die letzten drei Wochen geleitet?
 - Entscheidungen - Hindernisse - Verantwortungen
- 12:30 Mittagessen**
- 13:30 Praktische Erfahrungen mit theoretischen Impulsen**
Wahrnehmung, das Herzstück der Interaktion: Wahrnehmen, Deuten, Handeln
- der/die Leiter_in als Lernquelle! Impuls und Austausch
 - meine Aufmerksamkeit beim Leiten - sechsfach, ein Modell!
 - Was heißt das für mich (Ich) im Wir?
 - Wer leitet „heimlich“ mit? Ein kleiner Ausflug in meine Leitungsbiographie
- 15:00 Kaffeepause**
- 15:30 Praktische Erfahrungen mit theoretischen Impulsen**
Es geht nicht ohne Konflikte: Konfliktprävention, wie geht das?
- Unklare Rollen provozieren Konflikte!
 - Störung - Konflikt - Krise
 Möglichkeiten zusammenzuarbeiten und das Gestalten von Arbeitsfähigkeit unter der Beachtung von Ressourcen
 - Entscheidung und Demokratie, Schritte dorthin
- 16:30 Abschlussrunde - Schlussbilanz**
- Energie tanken und Ausgleich suchen, ohne das geht Leitung nicht! Ideen dazu
- 17:00 Ende des Seminars**

Anfragen

richten Sie bitte an:
 Evangelische Akademie Bad Boll
 Claudia Schmengler
 Sekretariat: Erika Beckert
 Telefon 07164-79-211
 erika.beckert@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

54 09 17

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 5. Oktober 2017 - gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Kursgebühr 40,00 €

Verpflegung

ohne Übernachtung 26,80 €
 ohne Frühstück

Mitglieder des Philologenverbandes sowie der GEW erhalten einen Zuschuss in Höhe von 50 % der gesamten Kosten. Bitte reichen Sie dazu nach Tagungsende die Rechnung bei den zuständigen Stellen ein.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb



www.ev-akademie-boll.de/tagung/540917.html

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
 Akademieweg 11
 73087 Bad Boll
 Telefon 07164 - 79 100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten. Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Schulleiter und Schulleiterinnen, zum Leitungsteam gehörende Lehrerinnen und Lehrer.

Tagungsleitung

Claudia Schmengler
 Studienleiterin
 Evangelische Akademie Bad Boll

Barbara Meffert
 Logopädin / Lehrlogopädin,
 tiefenpsychologisch fundierte
 Körperpsychotherapeutin
 (zertifiziert / BA)

Martina Schockenhoff
 Dipl. Theologin, Psychotherapeutin HPG,
 Yogalehrerin und
 Yogatherapeutin

Bildnachweis

©fotolia_Pelana

Kooperationspartner